
Medizintechnikfachplanung Projektlauf / Bauumsetzung / Vorprojekt / Projekt / Inbetriebnahme

Ablaufdarstellung unserer Dienstleistungen



Bearbeitungskonzept

„Medizintechnikfachplanung“

Auf den folgenden Seiten ist die Bearbeitungsweise innerhalb von Projekten in der „Medizintechnikplanung“ detailliert dargestellt. Im Speziellen halten wir uns aber noch an folgende Grundsätze:

- ☞ Die Bearbeitungskonzepte der **sermaX Consulting** orientieren sich grundsätzlich an einem bauphasengerechten Projektablauf.
- ☞ Die Medizintechnikplanung basiert des Weiteren auf einer modularen Bearbeitung, um einem sinnvollen Szenario „Modulare Entwicklung“ Rechnung tragen.
- ☞ Die Controllinginstrumente richten sich zudem grundlegend nach dem Qualitätsmanagementsystem - EN ISO 9001 - der **sermaX Consulting** aus, womit innerhalb aller Bearbeitungsphasen, ein sehr hoher Qualitätsstandard sichergestellt wird.

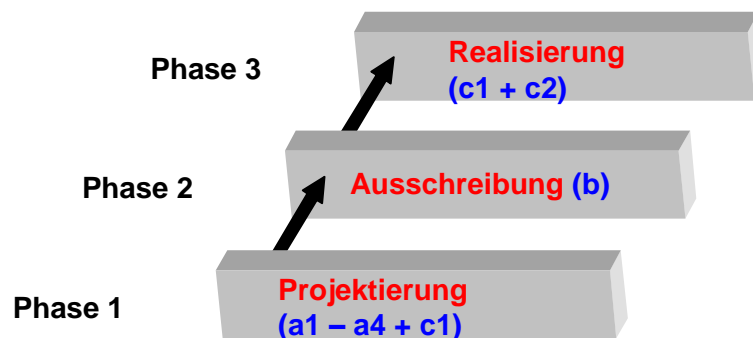


Abbildung 1: Vorgehensstruktur

I. Analyse + Kontrolle + Risikominimierung

Aufgabenstellungen, wie die Planung der Medizintechnik, bergen mannigfaltige Risiken, welche nur durch konsequentes analysieren sämtlicher Projektgegebenheiten innerhalb eines akzeptablen Rahmens gehalten werden können.

Die Führung und die Kontrolle der Arbeiten stellen wir mit einem mehrfach eingesetzten Projektmanagement sicher, welches sich in allen Punkten nach EN ISO 13485 ausrichtet.

Wie begegnen wir einigen wesentlichen Themenkreisen der Medizintechnikplanung:

- ▶ **Übernahme bestehender Infrastrukturen, Geräte oder Anlagen:**
 - **Durch vorab beschriebenes QMS, können eventuell mehr bestehende Infrastrukturen übernommen werden – Übernahmeanteil-Erhöhung aus Erfahrung bis auf 40 – 45 % möglich !**

- ▶ **Frühzeitiger Einbezug der jeweiligen Nutzer:**
 - **Durch den frühen und sinnvoll breiten Einbezug der, für die einzelnen Betriebs-bereiche verantwortlichen Nutzer, kann eine bedarfsgerechte Evaluation von Infrastrukturen und Betriebseinrichtungen wesentlich optimiert werden. Das Risiko durch die vielfach vorherrschenden Personalfluktuationen in der Zeit zwischen der Bedarfsanalyse (Projektierung) und der Ausführung, hat wesentlichen Einfluss auf die Projektentwicklung bzw. auf den nachhaltigen Projekterfolg. Dadurch können folgende Problem vermieden werden:**
 - **Terminliche Verzögerungen !**
 - **Anwendungsdiskrepanzen seitens der neu verantwortlichen Nutzer !**
 - **Unnötige Kostenüberschreitungen !**
 - **Projektüberarbeitungen verbunden mit Zusatzkosten !**

- ▶ **Optimale Koordination zwischen allen Beteiligten in der Primär-, Sekundär- und Tertiärphase !**

II. Konzept

1.1 Ausgangslage

Die nachfolgende Beschreibung unserer Dienstleistungen bei Sanierungen, Erweiterungen oder Neubauten von Institutionen des Gesundheitswesens geht davon aus, dass entweder

- **eine regionale Bedarfsplanung, die den Auftrag für das Krankenhaus festlegt**

oder

- **ein Leitbild, welches das künftige Leistungsangebot für das Krankenhaus als Ganzes beschreibt**

vorliegen.

1.2 Unsere Vorgehensweise

Die Vorgehensweise der ILP richtet sich pragmatisch nach folgender Gliederung aus:

Projekttablauf Medizintechnikplanung

Projektcontrolling:

- Management -Software: Prometheus
- Projektmanagementorganisation nach "Hermes"

Kontrolle der Planung unter den Aspekten des Qualitätsmanagements

+ISO 13485

+ EKAS 6508

ISO 9001



Ph. 0: Grundsatzentscheid / Projektstart

Teilleistungen:

- Aufnahme + Analyse
- Vorbereitungsphase
- Entwicklung der Betriebsbereiche
- Kosten pro Betriebsbereich

Raumprogrammphase

Vorprojektphase

Vorprojekt + Kostenschätzung

Meilenstein

Genehmigung des Raumprogrammes

Ph. 1: Vorprojekt

Teilleistungen:

- Aufnahme + Analyse
- Vorbereitungsphase
- Entwicklung der Betriebsbereiche
- Kosten pro Betriebsbereich

Projektphase

Controlling Vorprojekt

Bauprojekt

Definitiver Kostenvoranschlag

Meilenstein

Kreditbewilligung

Ph. 2: Projektphase

Teilleistungen:

- Aufnahme + Analyse
- Vorbereitungsphase
- Entwicklung der Betriebsbereiche
- Kosten pro Betriebsbereich

Ausführungsphase

Ausführungspläne

Ausschreibungen

Angebotskontrolle

Vergabeanträge

Unternehmer - +
Lieferantenverträge

Ersatzbeschaffungsplanung

Neubeschaffungsplanung

Meilenstein

Kontinuierliche Kontrolle der Ausführung

Ph. 3: Ausführungsphase

A

Bearbeitungsniveau jederzeit hoch, dank stetigem Qualitätscontrolling
Vorgaben durch das interne Qualitätsmanagementsystem der ILP

Projektlauf Medizintechnikplanung

